

Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau
Band: 24 (1950)

Rubrik: Chronik 1948/1949

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik 1948/1949

Oktober 1948

3. Der Aargauische Kennverein schließt seine diesjährige Turfsaison mit dem „Grand-Prix Suisse“ glanzvoll ab.
5. Im Saalbau findet die Entlassungsfeier für die Realschüler der aargauischen Kantonschule statt. Neben dem Rektor, Professor Gerster, spricht Professor Müller-Wolfer über die Bundesverfassung von 1848.
10. Über 600 Jungkaufleute aus der ganzen Schweiz finden sich zur diesjährigen Scheinfirmenkonferenz ein. In drei Referaten werden das Steuerwesen, das Transportwesen und die Preisbildung eingehend besprochen.
14. † Georg Knaus-Haller, alt Malermeister, geb. 1872.
15. Die Stadt Aarau zählt heute 14 018 Einwohner, worunter sich 1070 Ausländer befinden.
17. † Armin Landolt-Lüscher, Fabrikant, geb. 1878.
28. † Gottfried Lerch, Musiklehrer, geb. 1877.
30. In den Ehren verfolgte eine große Zuschauermenge die Demonstration einer Kp. der Inf. R. G. 15. Die Veranstaltung hatte den Zweck, den Jungbürgern und einer weiteren Bevölkerung die modernen Kampfmittel der Infanterie zu zeigen. Eröffnet wurden die Übungen durch Scheinangriffe unserer modernsten Flugzeuge. Anschließend folgte die Vorführung der neuen Waffen im Stoßtrupp.

November 1948

2. Schweres Brandunglück, 2 Tote. Im Kürschneratelier von Pelz-Amsler in der Vorderen Vorstadt ist um 19.45 Uhr Feuer ausgebrochen. Da das Treppenhaus in Brand geriet, waren die Bewohner der obern Stockwerke bald in Lebensgefahr. Die 82jährige Frau Leithe, die sich im zweiten Stockwerk aufhielt, erlitt schwere Rauchvergiftungen, denen sie kurz darauf im Spital erlag. Der 58jährige Feuerwehrkommandant Albert Schneider-Kohr brach auf dem Weg zum Brandplatz tot zusammen.
6. Die Vertreter der vier eidgenössischen Vereine der Schützen, Turner, Sängler und Musiker finden sich zu einer besondern Feier ein, um ihre Huldigung zum 700jährigen Bestehen Aaraus darzubringen.
12. Die Kantonschule führt „Die Räuber“ von Fr. Schiller auf.
15. † Fr. Maria Aeschbach, im 101. Lebensjahr, geb. 1848.
17. In den Schaufenstern der Graben-Geschäfte werden auch dieses Jahr Bilder von aargauischen Malern ausgestellt.
20. Der südliche Caisson der neuen Aarebrücke ist betoniert. Beendet ist auch die Unterwasserarbeit des ersten Pfeilers.
21. In Aarau findet die Tagung der ordentlichen aargauischen reformierten Synode statt.
25. Die Wohnkolonie der „Abau“ in der Tellli mit 64 Wohnungen ist fertiggestellt. Die Erstellung wurde vor allem durch die großzügige finanzielle Mithilfe der Stadt ermöglicht, deren Unterstützung für den Wohnungsbau Fr. 2 158 000.— erreichte.

30. Der Gemeinderat hat für die nächste Zukunft ein Bauprogramm aufstellen lassen. Aus dem Rechenschaftsbericht ergibt sich, daß Kredite von Fr. 8 101 889.24 bereits bewilligt oder noch zu gewähren sind. Eine mutmaßliche Zusammenstellung der Projekte für die nächsten Jahre ergibt eine weitere Summe von etwa zehn Millionen Franken.

Dezember 1948

1. Die aargauischen Elektrizitätswerke verfügen empfindliche Einschränkungen im Stromverbrauch.
10. Die Bezirksschule feiert im Saalbau ihren traditionellen Schülerabend.
13. Die Einwohnergemeindeversammlung heisst die Anträge des Gemeinderates gut: Umbau der Igelweid, Bau einer dritten Turnhalle, Schießanlage im Schachen. Budget und Steuerfuß von 100 % werden genehmigt.
15. Robert Jten, Bezirkslehrer, hat seinen Rücktritt eingereicht. — Als Nachfolger für Frl. Marti wird an die Bezirksschule Erwin Kobel aus Baden gewählt (für Deutsch, Französisch und Geschichte). Die Schulpflege wählt Turnlehrer Haller zum Leiter des Kadettenkorps.
17. Erster Schneefall.
19. Das Aargauervolk hat, bei einer Wahlbeteiligung von 77 %, zwei Vorlagen verworfen, diejenige für Erhöhung des Taggeldes der Großräte mit 22 065 Ja gegen 38 634 Nein und diejenige für die Ausrichtung von Leistungszulagen an Rentenbezüger der Beamtenpensionskasse mit 22 217 Ja gegen 38 305 Nein.
27. Für den Verbrauch von elektrischer Energie werden weitere, verschärfte Einschränkungen erlassen.

Januar 1949

5. In Aarau finden während des Jahres 1949 folgende militärische Unterrichtskurse statt: Rekrutenschulen der Infanterie vom 7. 2. bis 4. 6. und vom 11. 7. bis 5. 11., der Leichten Truppen vom 24. 1. bis 4. 6. und vom 11. 7. bis 19. 11. Ferner beherbergt Aarau die Inf. MOE. vom 17. 1. bis 5. 2., den Kurs I für Adjutanten vom 16. bis 28. 5. und Kurs 15 für Offiziere des Territorialdienstes vom 16. bis 21. 5.
7. Die Bevölkerungsbewegung Aaraus vom 1. Januar bis 31. Dezember 1948 zeigt folgendes Bild:

Einwohnerzahl am 1. 1. 1948	13 617
Zuwachs im Laufe des Jahres	2 632
	16 249
Abgang im Laufe des Jahres	2 290
Einwohnerzahl am 1. 1. 1949	13 959
10. Nach dem Vorbild der meisten größeren Städte wird in Aarau ein Eisenbahn-Modell-Club gegründet.
† Guido Frey-Eisenlohr, alt Zeichenlehrer, geb. 1875.
21. Die Nachbargemeinde Buchs zählte am 31. Dezember 1948 3893 Einwohner, was seit 1941 eine Zunahme um 20 % bedeutet.
22. Bei den Regierungsratswahlen erhielten von den bisherigen Amtsinhabern Stimmen: Dr. Bachmann 39 995, Baugg 38 895, J. Rüttimann 38 971 und Dr. Siegrist 33 128. Neu gewählt wurde im ersten

Wahlgang Dr. K. Kim (Jungliberaler) mit 35 807 Stimmen. Der sozialistische Gegenkandidat erhielt 23 553 Stimmen.

29. In der Pestalozzi-Turnhalle sind 46 Projekte ausgestellt, die im Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für ein Gemeindeschulhaus im Gönhard eingegangen sind. An erster Stelle steht das Projekt von H. Hauri.

Das Barometer zeigt den selten hohen Stand von 745,6 Millimeter.

Februar 1949

1. Infolge der anhaltenden Trockenheit müssen die Einschränkungen im Verbrauch von Elektrizität noch weiter verschärft werden.
5. † August Hemmeler-Leschot, Kaufmann, geb. 1894.
† Hermann Kummeler-Sauerländer, geb. 1863.
† Direktor Edwin Matter, Fabrikant, geb. 1876.
26. Die laufenden Rechnungen der Einwohnergemeinde Aarau für das Jahr schließen mit Fr. 4 416 466.35 Ausgaben und Fr. 4 500 311.44 Einnahmen ab, was einen Einnahmeüberschuß von Fr. 83 845.09 ergibt.

März 1949

1. Die Trockenheit der vergangenen Monate wird dadurch charakterisiert, daß im mittleren Jura in den Monaten Oktober bis Februar weniger als 50 % der normalen Regenmenge (oder Schnee) fiel. Heute herrscht in ganz Europa Sturmweather. In Aarau fällt etwas Schnee.
5. Der kälteste Tag des Winters zeigt — 11 ° C.
12. Während der nächsten 14 Tage findet im Gewerbemuseum eine Kunstausstellung statt, an der Aargauer Maler und Bildhauer, die keiner Kunstvereinigung angehören, ihre Arbeiten ausstellen.
19. Im Pelzhaus Amsler an der Vorderen Vorstadt bricht erneut ein Brand aus.
20. Aargauische Großratswahlen. Die Mandatverteilung weist folgendes Bild auf: Freisinnige und Jungliberale 40 (1945: 37), Bauern und Bürger 32 (34), Katholisch-Konservative 44 (42), Sozialdemokraten 62 (67), Evangelische Volkspartei 3 (3), Jungbauern 2 (3), Landesring 7 (4), P. d. A. 0 (2), Liberalsozialisten 1 (0) und Christlich-Soziale 2 (1).
23. † Gottlieb Lüscher, Ingenieur, Dr. phil., geb. 1868, weitblickender Förderer der Elektrizitätswirtschaft.
25. Stadtrat und Schulpflege wählen für den zurücktretenden Robert Iten an die Bezirksschule: Walter Buchheimer aus Bremgarten als Hauptlehrer für Mathematik und Naturwissenschaften.
31. Vom 1. Dezember 1948 bis zum 31. März sind 18 Tage mit Schnee zu verzeichnen (Dezember 1, Januar 8, Februar 2, März 7).

April 1949

13. Die Freizeitwerkstatt Aarau war im vergangenen Berichtsjahr während 194 Abenden geöffnet. Es lösten 54 männliche und 110 weibliche Teilnehmer Benützerkarten.

23. In Narau ist eine Scharlachepidemie ausgebrochen. Es scheint sich um einen Ableger aus einer Außengemeinde zu handeln. Wahrscheinlich sind die Krankheitskeime durch die Milch nach Narau eingeschleppt worden. Die Fälle sind nicht bösartig, aber sehr zahlreich. Der Schulbeginn muß einstweilen um 14 Tage verschoben werden. Die meisten Vereinsveranstaltungen werden abgesagt.
25. † Frä. Berta Herzig, ehemalige Lehrerin in Narau, geb. 1875.
27. Bis jetzt stehen 116 sichere Scharlachfälle fest, wovon 108 durch nicht einwandfreie Milch hervorgerufen worden sind.
30. Wegen der Scharlachepidemie wird Narau vorläufig für vier Wochen für die Truppen gesperrt.

Mai 1949

1. Mit Rücksicht auf den Scharlach wird auf Maifundgebungen verzichtet.
6. Wegen der Scharlachepidemie, die nunmehr über 200 nachgewiesene Fälle zählt, wird der Schulbeginn nochmals um acht Tage verschoben.
- 7./8. Im Schachen wird der dritte Narauer Flugtag abgehalten. Vorgeführt werden auch drei Vampires.
16. Nach dreiwöchiger Verzögerung können die Schulen wieder geöffnet werden. Die Krankheitswelle ist im Abflauen begriffen. Eine sekundäre Ansteckungswelle ist glücklicherweise nicht entstanden.
22. Wahlsonntag mit Überraschungen. Beide eidgenössischen und die kantonale Vorlage werden von den Stimmdenden mit wuchtigem Mehr verworfen: das eidgenössische Tuberkulosegesetz (610 877 Nein, 201 722 Ja), das Banknotengesetz (467 449 Nein, 292 093 Ja) und das aargauische Wohnbaugesetz (49 656 Nein, 17 768 Ja).
In Narau tagt der Zentralvorstand des Schweizerischen Lehrervereins mit seinen Sektionspräsidenten.
29. Im Schachen findet das Frühjahrs-Pferderennen statt.

Juni 1949

1. Die Narauer Glockengießerei ist mit dem heutigen Datum 125 Jahre mit dem Namen Rüetschi verbunden. 1920 wurde das Unternehmen in eine AG. umgewandelt. Als Wirtschaftsunternehmen geht die Glockengießerei bis ins 14. Jahrhundert zurück.
3. Um die Qualität der Narauer Konsummilch verbessern zu können, hat der Gemeinderat beschlossen, einen Sachmann mit der Ausarbeitung eines Gutachtens zu beauftragen.
11. Eröffnung der Badesaison. Das Bassin ist in den vorangegangenen Wochen durch eine Wasserstrahl-Waggepumpe vom Schlamm gereinigt worden.
13. Für das Jahr 1948 verzeichnet die Fremdenliste der Stadt Narau 13 478 angekommene Gäste (1947: 15 224).
18. Waldumgang der Ortsbürger.
- 25./26. Tagung des Schweizerischen Feldpostvereins.
27. Versammlung der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde. Anwesend sind 1863 Stimmbfähige (absolutes Mehr 1804). Für die kommende Wahlperiode der städtischen Funktionäre wird wieder Urnenwahl vorgesehen. Zur Weiterführung der Projekte für ein Schulhaus im Gönhard wird ein weiterer Kredit bewilligt.

28. Die Firma Kern & Co. AG. feiert ihr 130jähriges Bestehen. Die über 500 Mann zählende Belegschaft führte eine Jubiläumsreise in die Innerschweiz.

Juli 1949

8. Der diesjährige Maienzug kann bei schönstem Wetter durchgeführt werden. Festredner sind Dr. F. Moser, Rektor der Bezirksschule, und Kantonschüler Heinz Lüscher (Staffelbach) vor einer großen Festgemeinde in der Telli.
13. Seit dem 7. Juni waren Tagestemperaturen von 32 °C keine Seltenheit. Nachdem das Thermometer in den beiden vorausgegangenen Tagen bereits 35 und 36 °C zeigte, erklettert es heute die Rekordhöhe von 39,5 °C (im heißen Sommer 1911 Höchsttemperatur: 33 °C).
14. In der Lackfabrik Gaensfien-Landolt AG., Obere Vorstadt, ist nach 17 Uhr ein Brand ausgebrochen. Der rasch zum Einsatz gekommenen Feuerwehr ist es gelungen, ein Übergreifen des Brandes auf andere Gebäude zu verhindern.
15. Die Sektion Aarau des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins und die aargauische Gesellschaft für alkoholfreie Obstverwertung haben Kirschenaktionen in Aarau und Buchs durchgeführt. Im ganzen sind 8 440 Kilo abgesetzt worden. Die beiden Vereine haben zudem 10 500 Kilo Kirschen in der Tiefkühlanlage von Aarau eingelagert, die im Februar und März des folgenden Jahres an die Bevölkerung abgegeben werden sollen.
23. Die alte Wirtschaft „Eternen“ in der Obere Vorstadt ist zum neuen Hotel-Restaurant „Rebe“ umgebaut worden.
24. 42 Sektionen mit über 900 Mitgliedern versammeln sich zum interkantonalen Hornusserfest im Echachen.

August 1949

1. Bundesfeier in der Telli mit Ansprache von Stadtschreiber Dr. W. Urech.
3. Der Regierungsrat hat die von der Gemeindeversammlung beschlossene Behmen-Erweiterung nach Norden abgelehnt. Wieder einmal fällt etwas Regen, aber nur 9,6 Millimeter (am 25. Juli waren es sogar nur 0,3 Millimeter).
6. Im Saalbau wird eine Tagung für häusliche und bäuerliche Obstverwertung veranstaltet.
8. Aarau erlebt zum Schulbeginn einen neuen Hitzerekord mit 38,5 °C.
9. Der Musikverein Harmonie konzertiert auf dem Kirchplatz.
13. Etwa 80 Mädchen und Knaben messen sich in der Badanstalt beim Wettschwimmen.
14. Die eidgenössischen Kunstturner feiern ihren neunten Kunstturnertag im Echachen. Am 13. hat der Wettkampf der Senioren in Anwesenheit von Bundesrat Dr. Kobelt stattgefunden. Am Sonntag ist vor über 6000 Zuschauern der Kampf der Elite ausgetragen worden.
22. Die neue Aarebrücke ist im Rohbau vollendet. Zur „Aufrichte“ versammeln sich Stadtrat und Belegschaft zu einer kleinen Feier im Hotel „Kettenbrücke“.

26. Auf vielseitigen Wunsch hin ist das Kantonspital heute der Öffentlichkeit zugänglich. Die Chefarzte führen in die Spitalverhältnisse ein, um die Bevölkerung über die bevorstehende Abstimmung (Spitalgesetz) zu orientieren.
27. Die Kantonschule veranstaltet im Saalbau eine Gedenkfeier zum 200. Geburtstag von J. W. Goethe. Die Ansprache hält Professor Dr. H. U. Bosser. Maria Stader und Hans Crismann tragen Lieder nach Texten von Goethe vor.
29. Die schweizerischen Sattler- und Tapezierermeister treffen sich in Aarau zur diesjährigen Generalversammlung. Der in Aarau gegründete Verband kann heute auf sein 50jähriges Bestehen zurückblicken und zählt rund 1600 Mitglieder.
31. Der zu Ende gegangene Sommer hat sich durch abnorme Hitze und wenige Gewitter ausgezeichnet. Von Mitte Juni bis zum 16. Juli sind gar keine Niederschläge gefallen.

September 1949

- 9./II. Die eidgenössischen Kadettentage bringen 4300 Kadetten aus allen Teilen der Schweiz nach Aarau, die sich in Einzel- und Gruppenwettkämpfen messen. Am Sonntagvormittag versammeln sich auch die Kadettenveteranen, die 1889 als Kadetten in Aarau weilten, zu einer besonderen Feier. Landammann Rüttimann übergibt im Rahmen einer schlichten Feier das neue Soldatendenkmal (von Ernst Suter) am Graben der Aargauer Bevölkerung. Am Nachmittag marschieren die Kadetten, unter ihnen die historische Gruppe, in eindrucksvollem Umzug durch die Stadt, um nachher im Schachen dem Festakt beizuwohnen. Die Rede hält Oberkorpskommandant Fricke. Das mit Spannung erwartete Rangverlesen schließt die von schönstem Wetter begünstigten Kadettentage.
11. Der heutige Wahlsonntag hat auf eidgenössischer Ebene zu einem überraschenden Ergebnis geführt. Das Volksbegehren über die Abänderung der Bundesverfassung (Dringlichkeitsklausel) ist mit 281 961 Ja gegen 272 359 Nein angenommen worden (Wahlbeteiligung 40 %). In der aargauischen Abstimmung ist das Gesetz über den Ausbau des Kantonspitals (Spitalgesetz) mit 43 654 gegen 18 787 Nein angenommen worden.
Als neues Mitglied der Schulpflege ist Eugen Flury-Rim, Gewerbelehrer, gewählt worden, als Betreibungsbeamter-Stellvertreter Walter Trottmann.
22. Der Bach wird auch dieses Jahr wieder bei trockenem Bett abgeholt.
25. Im Schachen wird das internationale Herbst-Kennen mit dem „kleinen“ Aarauer Kenntag eröffnet.
26. In der Stadtkirche versammelt sich die Lehrerschaft des Kantons Aargau zur diesjährigen Kantonalversammlung.
Die Fahnen auf dem Bahnhofplatz wurden während des Sommerhalbjahres bei 17 Anlässen gehißt; vom Juni bis Oktober waren es pro Monat drei Tagungen und Festlichkeiten.

Alfred Lütthi